



FÖRDERVEREIN FÜR DIE AUS- UND FORTBILDUNG IM EBZ E.V.



FÖRDERBERICHT ÜBER DAS JAHR 2016



VORWORT

SEHR GEEHRTES FÖRDERMITGLIED,

erneut dürfen wir auf ein erfolgreiches Jahr zurückblicken. Durch Ihre Mitgliedsbeiträge im Förderverein für die Aus- und Fortbildung im EBZ e.V. haben Sie maßgeblich dazu beigetragen. Dank Ihnen konnten wir finanzielle sowie ideelle Rahmenbedingungen der Aus- und Fortbildung neuer Fachkräfte schaffen, um sie auf die Herausforderungen der Branche vorzubereiten.

Damit Sie sich einen Eindruck darüber verschaffen können, was wir erreicht haben, möchten wir Ihnen im Förderbericht folgende Themen vorstellen:

- **Durch Fördermittel des Vereins unterstützte Projekte in 2016**
- **Mitgliederentwicklung und Einnahmen im Geschäftsjahr 2016**
- **Einblick in 2017 – Neues aus dem EBZ**

Im Zuge der Internationalisierung sowie des demografischen Wandels gewinnt ein modernes ganzheitliches Bildungskonzept immer mehr an Bedeutung. Für die Aus- und Fortbildung kreativer, strategischer Köpfe, die diesen Aufgaben gewachsen sind, bedarf es eines breiten Angebots an innovativen und lösungsorientierten Angeboten. Diese bietet Ihr EBZ seit 60 Jahren erfolgreich an.

Wir danken Ihnen im Namen aller aktiven Teilnehmer der unterschiedlichen Aus-, Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen im EBZ, dass Sie Jahr für Jahr talentierte Menschen weitreichend unterstützen.

Auf den nächsten Seiten geben wir Ihnen einen Überblick der Förderprojekte 2016.

Mit freundlichen Grüßen

Alexander Rychter
Vorstandsvorsitzender des Vereins

Christa Kolb-Schwenk
Stellv. Vorsitzende

Frank Nolte
Schatzmeister

Brigitte Momm
Schriftführerin

Klaus Leuchtmann
Vorstandsvorsitzender des EBZ

Thomas Jörrißen
Vorstandsmitglied

Annegret Buch
Schulleiterin des Berufskollegs

Holger Hentschel
Vorstandsmitglied

Rüdiger Grebe
Leiter EBZ Akademie



FÖRDERPROJEKTE

IM JAHR 2016 SIND FOLGENDE PROJEKTE DURCH DEN VEREIN UNTERSTÜTZT WORDEN:

- Schuljahreseröffnung (Warm-up)
- Gratifikation der jahrgangsbesten Absolventen im schulischen Teil der Ausbildung
- Multimediales Lernen mit digitalen Medien
- Ausbau der Bibliothek
- Stipendium für Lebenslanges Lernen

WARM-UP

Zum Schuljahr "2016/2017" starteten 481 Schülerinnen und Schüler ihre Ausbildung zur Immobilienkauffrau/-kaufmann.

Auch in diesem Jahr unterstützte der Förderverein das traditionelle Warm-up zum Schuljahresauftakt. Wie in den vergangenen Jahren kamen am Samstag vor der ersten Schulwoche zahlreiche neue Schülerinnen und Schüler mit ihren Ausbildern, Eltern und Freunden, um den EBZ Campus sowie die Mitschülerinnen und Mitschüler kennen zu lernen.

So konnten sie in zwangloser und entspannter Atmosphäre Eindrücke, Informationen und Tipps mit nach Hause nehmen, die dazu beitrugen, die Neugier auf die gemeinsame Zeit zu wecken und den Einstieg in den Schulalltag zu erleichtern.



GRATIFIKATION DER ABSOLVENTEN UND ABSOLVENTINEN

Der erfolgreiche Schulabschluss am Berufskolleg ist für die Schülerinnen und Schüler stets ein ganz besonderes Ereignis.

Für ihre herausragenden Leistungen wurden die besten Absolventinnen und Absolventen der Bochum-Prüfung mit tollen Prämien des Fördervereins geehrt. Überreicht wurden sie durch Nadine Ibing, der Bildungsreferentin des VdW Rheinland Westfalen, und dem stellvertretenden Schulleiter, Christian Haertler. Ein Teil der Gratifikationen sind Bildungsgutscheine, die dem Branchennachwuchs erste Schritte auf dem weiteren Bildungsweg in der Immobilienwirtschaft eröffnen.

Für den besten Abschluss als staatlich geprüfter Betriebswirt wurde in diesem Jahr **LARS MÜLLER** (Magnus Immobilien & Consulting GmbH) ausgezeichnet.

Für die besten Abschlussnoten im Rahmen der Bochum-Prüfung wurden im Jahr 2016 folgende Absolventen ausgezeichnet:

- **DENISE GERDES**
(HGB- Hammer Gemeinnützige Baugesellschaft mbH)
- **VANESSA RÖNSCH**
(Wobau Wohnungsbaugesellschaft Velbert mbH)
- **SANDRA SCHÖPPNER**
(Vonivia SE)
- **TIMO BRÜHL**
(LEG Immobilien AG)
- **JANEK BUIL**
(Kreisbauverein GmbH)
- **ANNIKA HAGEMANN**
(WWS Wohn- und Wirtschaftsservice Herford GmbH)
- **TANJA MEISSNER**
(GAGFAH Property Management GmbH)
- **SASKIA UNGRUHE**
(Sahle Baubetreuungsgesellschaft mbH)



FÖRDERPROJEKTE

MULTIMEDIALES LERNEN MIT DIGITALEN MEDIEN

Im Jahr 2016 konnten alle Unterrichtsräume mit Dokumentenkameras ausgestattet werden. Diese Kameras bieten nicht nur deutlich komfortablere Präsentationsmöglichkeiten als die bisherigen Overheadprojektoren, sondern schaffen auch die Voraussetzungen für ein umweltfreundlicheres Arbeiten ohne entsprechende Folien und Stifte.

Über die fest installierten Beamer ermöglichen die Kameras die unmittelbare Präsentation aller Prints von Papiervorlagen, Arbeitsblättern und Büchern in wesentlich besserer Präsentationsqualität. Zudem gewährleistet

die Dokumentenkamera eine digitale Ergebnissicherung, um sie den Schülerinnen und Schülern in ihren Klassenordnern auf Moodle zur weiteren Bearbeitung und zum Lernen zur Verfügung zu stellen.

Die Umsetzung des Konzepts „Lernen mit digitalen Medien“ konnte der Förderverein im Jahr 2016 mit rund 12.000€ fördern. Gern möchten wir in den kommenden Jahren diese Entwicklung weiter vorantreiben, um unseren Nachwuchskräften stets die besten Rahmenbedingungen für das Lernen zu bieten.

AUSBAU DER BIBLIOTHEK

Bildung erfordert nicht nur moderne digitale Medien, sondern auch eine stets aktuelle und gut sortierte Bibliothek. Diese konnten wir 2016 wieder sowohl um Bücher als auch E-Books erweitern.

Neben den zahlreichen Büchern und Zeitschriften verfügt die EBZ Bibliothek über Zugänge zu den gängigsten wissenschaftlichen Datenbanken. Sie gilt bundesweit als die aktuellste und umfangreichste ihrer Art. Auch das Statistik-Portal „Statista“ zählt seit vielen Jahren zum festen Baustein der EBZ Bibliothek.



STIPENDIUM FÜR LEBENSLANGES LERNEN

Im Jahr 2016 ging das Stipendium für Lebenslanges Lernen an Frau Daniela Winkler. Die 45-jährige übte eine langjährige Tätigkeit als Leiterin der Kundenberatung der Landessparkasse zu Oldenburg aus. Nach einem Umzug wurde sie Fachberaterin für Immobilien bei der LBS. Seit September 2014 ist sie als Angestellte bei der GSG Oldenburg Bau- u. Wohngesellschaft mbH beschäftigt.



(v.l.n.r.) Alexander Rychter, Christa Kolb-Schwenk, Daniela Winkler, Annegret Buch, Frank Nolte, Brigitte Momm, Klaus Leuchtmann

Mit dem Stipendium für „Lebenslanges Lernen“ will unser Verein die Idee des „Lebenslangen Lernens“ in der Wohnungs- und Immobilienwirtschaft weiter unterstützen. Ziel ist es, pro Jahr jeweils ein Stipendium für den Präsenz- und Fernunterricht zum „Immobilienfachwirt/in (EBZ)“ zu vergeben.

Auf Grund der benötigten Fachkräfte in unterschiedlichsten Bereichen der Branche bietet das Stipendium für „Lebenslanges Lernen“ gerade jenen Mitarbeitern eine Chance, deren Erstausbildung nicht in der Wohnungs- und Immobilienwirtschaft stattgefunden hat, die aber schon Berufspraxis nachweisen können.

Bewerben kann sich jeder, der folgende Kriterien erfüllt:

- Älter als 40 Jahre und Quereinsteiger in die Wohnungs- und Immobilienwirtschaft. Zudem muss der Arbeitsgeber in einem der BID-Verbände Mitglied sein.
- Bei der Stipendienvergabe wird zudem die individuelle Lebenssituation berücksichtigt (z.B. alleinerziehender Elternteil, Wiedereinsteiger in den Beruf, o.Ä.).
- Ein Motivationsschreiben, in dem die aktuelle Lebenssituation sowie der Antrieb zur beruflichen Weiterbildung dargestellt wird (ca. eine Seite A4 Fließtext) müssen Bestandteil der Bewerbung sein.
- Zudem sind ein tabellarischer Lebenslauf einzureichen sowie der aktuelle Arbeitgeber, falls vorhanden, zu nennen.

Bewerbungsfrist 30.08.2017



MITGLIEDERENTWICKLUNG UND EINNAHMEN 2016

MITGLIEDERENTWICKLUNG

Im Jahr 2016 stehen zwei Austritte zehn Eintritten entgegen. Dies bedeutet für die Mitgliedereinnahmen einen Mehrwert von 3.750 €.

Nicht nur die traditionelle Immobilienwirtschaft, auch Verbände, sonstige Dienstleister der Branche und Privatpersonen engagieren sich im Förderverein für die Aus- und Fortbildung im EBZ e.V. Alle verfolgen dasselbe Ziel, bestmögliche Bedingungen an Europas größtem Bildungszentrum der Wohnungs- und Immobilienwirtschaft zu schaffen.

Auch im Jahr 2017 wollen wir dafür Sorge tragen, dass die Mitglieder in unserem Verein gut betreut und die durch Sie zur Verfügung gestellten Mittel bestmöglich verwendet werden. Motivieren auch Sie andere Unternehmen und Privatperson für eine Mitgliedschaft in unserem Verein.



EINNAHMEN UND AUSGABEN IM GESCHÄFTSJAHR

An Mitgliedsbeiträgen stand dem Förderverein 2016 ein Betrag in Höhe von 31.389,00 € zur Verfügung. Durch zusätzliche Spenden konnten weitere 2.495,00 € eingenommen werden. Nach Auflösung der Rücklagen aus 2015 in Höhe von 6.704,36 € betrug das Guthaben an Fördermitteln 40.588,36 €. Die Verwaltungsausgaben des Vereins beschränkten sich auf nur 208,45 € für Bankspesen.

Im Geschäftsjahr 2016 konnten 30.808,48 € als Fördermittel zur Verfügung gestellt werden. In die Rücklage wurden 9.571,43 € eingestellt.

Dem Vereinszweck folgend werden alle Fördermittel direkt für die Aus-, Fort- und Weiterbildungsteilnehmer am EBZ eingesetzt.





NEUES AUS DEM EBZ

GANZ IM ZEICHEN DER KOMPETENZEN IN DER AUSBILDUNG

Um den Informationsfluss und die Kommunikation zwischen der Schule und den Ausbildungsbetrieben zu fördern, veranstaltet das EBZ Berufskolleg Immobilienwirtschaft in Zusammenarbeit mit dem Arbeitskreis der Ausbilder/innen seit vielen Jahren einen Ausbildungstag.

Einmal im Schuljahr treffen sich die Vertreter/innen der Ausbildungsbetriebe und das Lehrerkollegium beim Ausbildungstag, um gemeinsam über Fragen rund um die Ausbildung zu sprechen. Dazu werden i.d.R. externe Referenten mit Impulsreferaten zu aktuellen Themen eingeladen, Workshops und Podiumsdiskussionen durchgeführt.

60 Jahre EBZ und die Veränderungsprozesse durch Digitalisierung waren die prägenden Themen des Ausbildungstages am 6. März 2017. Das EBZ am Puls der Zeit: In der Begrüßungsansprache der Schulleiterin, Annegret Buch, wurde das mit den Worten: „Stillstand ist Rückschritt, aber wir haben uns immer bewegt“ verdeutlicht. Bewegend waren auch die Worte des Vorstandsvorsitzenden, Klaus Leuchtmann, der sich bei Frau Buch für zehn Jahre engagierte und erfolgreiche Arbeit als Schulleiterin bedankte.

Im Anschluss an die Begrüßung wurden die Besucher des Ausbildungstages von verschiedenen Referenten unter der Devise „Ausbildung gestern, Ausbildung heute, Ausbildung morgen“ auf eine Zeitreise von der Vergangenheit in die Zukunft mitgenommen.



Frau Buch und Herr Leuchtmann begrüßen die Teilnehmer

60 JAHRE EBZ – BILDUNG UND FORSCHUNG FÜR DIE WOHNUNGS- UND IMMOBILIENWIRTSCHAFT

Als das Ausbildungswerk der Wohnungswirtschaft 1957 von den Wohnungsunternehmen im Rheinland als gemeinnützige Stiftung gegründet wurde und in den Folgejahren seinen Unterrichtsbetrieb unter der Adresse Am Roland 20 in Ratingen-Hösel aufnahm, hätten sich vermutlich selbst die kühnsten Visionäre nicht träumen lassen, welche Entwicklung diese „Selbsthilfeeinrichtung“ der Wohnungswirtschaft in den nächsten Jahrzehnten nehmen sollte. Damals startete das Ausbildungswerk mit 140 Schülerinnen und Schülern, derzeit sind es schon 1.400 Berufsschüler. Aber das EBZ ist heute weit mehr als eine Berufsschule. Die Weiterbildungsangebote wurden in der EBZ Akademie gebündelt, die heute ein breites Portfolio an (Fern-) Lehrgängen, Seminaren und Tagungen oder individuellen Inhouse-Konzepten anbietet.

Im Laufe der Jahre hat sich das EBZ zu einer Bildungs- und Forschungseinrichtung für die gesamte Branche entwickelt. Rund 280 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern engagieren sich heute für die Bildung und Forschung in der Wohnungs- und Immobilienwirtschaft im EBZ.

Viele Persönlichkeiten der Branche haben die vielfältigen Bildungsmaßnahmen des EBZ in der Vergangenheit genutzt. Die gute Vernetzung mit der Branche, die Praxisorientierung und die hohe didaktische Qualität waren und sind auch heute das Markenzeichen. „Das EBZ ist eine unverzichtbare Institution der Branche. Lassen Sie uns weiterhin seine Entwicklung begleiten und unterstützen. Die Resultate kommen der gesamten Branche zu Gute“, so Lutz Freitag, ehemaliger Präsident des GdW und langjähriger Vorsitzender des EBZ-Kuratoriums von 2001 bis 2011.



Der Ursprung des EBZ - Die Berufsschule für Kaufleute der Grundstücks- und Wohnungswirtschaft in Hösel

Der Förderverein für die Aus- und Fortbildung im EBZ e.V. unterstützt mittlerweile seit über 20 Jahren die Arbeit unserer Bildungseinrichtung. Wir gratulieren dem EBZ zu sechs Jahrzehnten voller spannender Entwicklungen und freuen uns auf weitere innovative und branchennahe Bildungsangebote für die deutsche Immobilienwirtschaft.



WARUM BIN ICH FÖRDERMITGLIED?

WARUM BIN ICH FÖRDERMITGLIED? _____



„Gute Lehrer, moderne Klassenzimmer und außerschulische Projekte sind die Grundlage für eine erfolgreiche vielversprechende Ausbildung neuer Nachwuchskräfte in der Immobilienwirtschaft. Der Förderverein für die Aus- und Fortbildung unterstützt diese Entwicklungen am EBZ Berufskolleg auf vielfältige Art und Weise, weshalb wir Mitglied im Förderverein sind.“

DR. THOMAS HAIN,
Geschäftsführer der Nassauischen Heimstätte

„Die Defendo Assekuranzmakler GmbH ist Dienstleister in allen Versicherungsfragen für die Wohnungswirtschaft in NRW. Zukünftige Fach- und Führungskräfte zu fördern, liegt uns sehr am Herzen, daher unterstützen wir die Arbeit des EBZ als Mitglied des Fördervereins für die Aus- und Fortbildung im EBZ e.V. Es macht uns stolz, dadurch ein Teil der zahlreichen Projekte zu sein und den Nachwuchs der Branche zu fördern.“

JOCHEN PANZKE,
Geschäftsführer Defendo Assekuranzmakler GmbH



FÜR OPTIMALE RAHMENBEDINGUNGEN

ENGAGIEREN SIE SICH FÜR DEN NACHWUCHS! WERDEN AUCH SIE MITGLIED IM FÖRDERVEREIN FÜR DIE AUS- UND FORTBILDUNG IM EBZ E.V.!

Sehr geehrter Interessent,

wie die Studie „Wohntrends 2030“ des GdW, Bundesverband der deutschen Wohnungs- und Immobilienwirtschaft deutlich macht, wird die Branche vor weitere große Herausforderungen gestellt. Vor dem Hintergrund der demografischen Entwicklung ist es von großer Wichtigkeit, optimale Rahmenbedingungen für die Gewinnung geeigneter Nachwuchskräfte zu schaffen.

Neben der Attraktivität des Ausbildungsberufs üben die Rahmenbedingungen der Ausbildung eine hohe Anziehungskraft auf die Bewerber aus. Insofern tragen modern ausgestattete Lernzentren mit dazu bei, motivierte junge Menschen für unsere Branche zu gewinnen. Dazu benötigen wir weiterhin Ihr Engagement. Unser Förderverein für die Aus- und Fortbildung im EBZ e.V. unterstützt die Institution seit fast zwei Jahrzehnten.

Durch Ihre Mithilfe werden Projekte wie die kontinuierliche Entwicklung des multimedialen Lernens, der Ausbau der Bibliothek und die Förderung der Absolventinnen und Absolventen möglich. Mit Ihrer Mitgliedschaft tragen Sie dazu bei, bestmögliche Rahmenbedingungen einer attraktiven und zeitgemäßen Ausbildung zu schaffen.

Der Mindestbeitrag für die Mitgliedschaft im „Förderverein für die Aus- und Fortbildung im EBZ e.V.“ als juristische Person beträgt nur EUR 125,00 pro Jahr. Ihr Beitrag ist eine Investition in die Zukunft.

Mit freundlichen Grüßen

Alexander Rychter

Vorstandsvorsitzender des Förderverein für die Aus- und Fortbildung im EBZ e.V.
Verbandsdirektor des VdW Rheinland-Westfalen

INTERESSE?

FAX-ANTWORT: 0234/9447-555

JA,
ich möchte beitreten.

Bitte senden Sie mir die
benötigten Unterlagen zu:

Name:

Vorname:

Firma:

Position:

Straße:

PLZ/Ort:

Telefon:

E-Mail:

